



## **Nissan Umfrage: Fast drei von vier Autofahrern in Deutschland denken über Umstieg auf Elektroautos nach**

*Europaweite Umfrage unter 7.000 Autofahrern;  
Umgewöhnung und Reichweite oftmals besser als erwartet;  
Umweltschutz, Fahrerlebnis, niedrigere Unterhaltskosten als Hauptgründe*

**Paris, Frankreich** (07. April 2021) – Elektrisch und emissionsfrei durch die Straßen: Immer mehr Autofahrer denken über einen Umstieg auf die Elektromobilität nach. In Deutschland werden 72 Prozent derjenigen, die derzeit noch mit Verbrennungsmotor unterwegs sind, beim nächsten Mal definitiv oder höchstwahrscheinlich ein Elektroauto kaufen. Dies geht aus einer Umfrage des Marktforschungsinstituts OnePoll im Auftrag von Nissan hervor, für die europaweit 7.000 Autofahrer befragt wurden.

Die Akzeptanz von E-Fahrzeugen in Deutschland liegt auf einem ähnlich hohen Niveau wie in ganz Europa, wo sich 70 Prozent einen Wechsel auf die alternative Antriebstechnik vorstellen können. Den Umweltschutz gibt dabei fast jeder Zweite (49 Prozent) als Hauptgrund an, aber auch die fortschrittlichen Technologien sowie die niedrigeren Betriebs- und Unterhaltskosten von E-Fahrzeugen (jeweils 31 Prozent) werden angeführt. Wie viel sich tatsächlich sparen lässt, zeigt der jetzt von Nissan veröffentlichte neue [Kraftstoffeinsparungs-Rechner](#). Unter Berücksichtigung der jährlichen Fahrleistung werden Strom- und Kraftstoffpreise miteinander verglichen.

Wer erst einmal elektrisch unterwegs ist, bestätigt diese Vorteile – und ist meist positiv überrascht: Die Unterhaltskosten beispielsweise fallen bei 86 Prozent der E-Autofahrer noch niedriger aus als erwartet. Auch der relativ einfache Umstieg von Verbrennungs- auf Elektromotor erfüllt die Erwartungen von 97 Prozent und damit nahezu allen E-Autofahrern. Mit 80 Prozent ist die große Mehrheit außerdem mit der Reichweite zufrieden und bezeichnet diese sogar als besser als erhofft. Diese Erkenntnis steht damit im klaren Widerspruch zu der häufig geäußerten Sorge vor mangelnder Reichweite, die bei Fahrern mit Verbrennungsmotor (64 Prozent) vorherrscht.

Elektroautos ermöglichen darüber hinaus ein entspannteres und angenehmeres Fahren. Auch ein Grund, warum 90 Prozent der E-Autofahrer angeben, dass der Umstieg die richtige Entscheidung war. Zumal der Umwelt- und Klimanutzen unbestritten ist: Allein die 500.000 LEAF Fahrer seit Einführung des ersten vollelektrischen Fahrzeugs für den Massenmarkt haben inzwischen für CO<sub>2</sub>-Einsparungen von 2,5 Millionen Tonnen gesorgt.

„Diese neue Studie zeigt, dass die Mehrheit der europäischen Autofahrer offen für die Elektrifizierung ist. Mit dem wachsenden Interesse wollen wir den Fahrern nicht nur die enormen Vorteile der Elektromobilität zeigen, sondern auch, wie einfach es tatsächlich ist, den Wechsel zu vollziehen“, erklärt Arnaud Charpentier, Region Vice President, Product Strategy and Pricing, Nissan AMIEO. „Von niedrigen Betriebskosten bis hin zum überraschend leisen und sanften Fahrverhalten haben Elektroautos wie der Nissan LEAF das alltägliche Fahrerlebnis zum Besseren verändert.“

In der neuen Video-Serie „My Life with a Nissan LEAF“ („Mein Leben mit einem Nissan LEAF“) berichten E-Autofahrer von ihren Erfahrungen im Alltag. Die ersten Filme sind ab sofort [online](#) abrufbar.

## Methodik

Das Marktforschungsinstitut OnePoll hat im Auftrag von Nissan vom 29. Januar 2021 bis zum 23. Februar 2021 insgesamt 7.000 Personen aus Großbritannien, Frankreich, Deutschland, den Niederlanden, Spanien, Italien und Skandinavien (Norwegen, Schweden und Dänemark) befragt. Je die Hälfte der online mit Hilfe von Screening-Fragen und Profildaten ausgewählten Umfrageteilnehmer fährt ein Fahrzeug mit Elektro- bzw. mit Verbrennungsmotor. Um die einzelnen Märkte angemessen zu repräsentieren, wurden spezifische Quoten festgelegt: In Deutschland wurden jeweils 500 Autofahrer von elektrisch bzw. konventionell angetriebenen Fahrzeugen befragt.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über die Nissan Elektrofahrzeuge zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

**Nissan LEAF (ZE1) MY20** mit 40-kWh-Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.

**Nissan LEAF e+** mit 62-kWh-Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 18,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren gemäß VO(EG) 715/2007 in der gegenwärtig geltenden Fassung 2017/1347 (WLTP) ermittelt.

Null CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Kraftstoffverbrauch/Stromverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Elektrofahrzeugs hängen von der effizienten Verwendung des Kraftstoffs/Energieinhalts der Batterie durch das Elektrofahrzeug ab und werden vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren (z. B. Umgebungsbedingungen) beeinflusst.

## Über Nissan in Europa

Nissan gehört zu den Automobilproduzenten aus Übersee mit der stärksten Präsenz auf dem europäischen Markt. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 16.000 Mitarbeiter in Forschung & Entwicklung, Fertigung, Logistik, den Designzentren sowie im Verkauf & Marketing europaweit. Im vergangenen Jahr

produzierten die Nissan Werke in Großbritannien, Spanien und Russland über 465.000 Fahrzeuge, darunter preisgekrönte Crossover, Nutzfahrzeuge und Elektromodelle wie den Nissan LEAF. Die Nissan Intelligent Mobility Vision verfolgt das Ziel, sowohl die Emissionen als auch die Zahl der Unfallopfer im Straßenverkehr auf null zu reduzieren. Dieser 360-Grad-Ansatz zur Zukunft der Mobilität leitet das Unternehmen in der Produkt- und Technikentwicklung sowie bei wichtigen Entscheidungen. Dabei liegt der Fokus auf Antworten rund um die Fragen, wie Autos in Zukunft angetrieben werden, wie sie gefahren werden und welche Rolle sie innerhalb der Gesellschaft spielen.

**Pressekontakt**

Alexander Sellei - Produktkommunikation

Telefon: +49 2232 572430

[alexander.sellei@nissan.de](mailto:alexander.sellei@nissan.de)

Hajar Kayali - Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 2232 572429

[hajar.kayali@nissan.de](mailto:hajar.kayali@nissan.de)